
multitronic

Die stufenlose multitronic steht für viele Audi-Modelle mit Längsmotor und Frontantrieb zur Wahl. Wie alle Getriebe von Audi besticht sie durch geringe innere Reibung, weite Spreizung und hohen Wirkungsgrad. Die geschmeidige multitronic lässt den Motor fast immer im Bereich seines optimalen Wirkungsgrads arbeiten. Für dynamische Fahrer hält sie ein Sportprogramm mit kürzeren Übersetzungen und einen manuellen Modus mit acht gestuften Fahrstufen bereit.

Das Herz der multitronic ist der Variator. Eine im Ölbad laufende Laschenkette, die schmal und leicht baut, überträgt die Kraft zwischen zwei Kegelscheibenpaaren, die auf der Antriebs- und Abtriebswelle gelagert sind. Die Kette, aus über 1.000 einzelnen Laschen zusammengesetzt, läuft in den Keilspalten zwischen den konischen Kegelscheiben. Jeweils eine Scheibe lässt sich auf der Welle verschieben. Wenn die Kegelscheibenpaare auseinandergeschoben und zusammengezogen werden, läuft die Kette auf jeweils neuen Radien. Die Geschwindigkeit, mit der die Abtriebswelle gegenüber der Antriebswelle rotiert, ändert sich und mit ihr die Übersetzung.

Das zweite wesentliche Bauteil der multitronic ist eine hydraulische Lamellenkupplung mit elektronischer Steuerung. Im Stand koppelt sie das Getriebe vom Motor ab – das unterbindet die Übertragung von Kriechmomenten, trägt zum geringen Kraftstoffverbrauch bei und sorgt für ein dynamisches, spontanes Anfahrverhalten. Die multitronic harmoniert auch mit dem Start-Stopp-System von Audi.

Stand: 2011